



Neuer Entwicklungschef bei Daimler Trucks

Neuer Entwicklungschef bei Daimler Trucks
Sven Ennerst verantwortet ab 1. August 2013 die weltweite Entwicklung von Daimler Trucks
Georg Weiberg geht nach über 40 Dienstjahren in den Ruhestand
Dr. Wolfgang Bernhard, im Vorstand der Daimler AG verantwortlich für Daimler Trucks und Daimler Buses: "Ich wünsche meinem Kollegen Sven Ennerst viel Erfolg für seine neue Aufgabe und danke Georg Weiberg für seine herausragenden Verdienste."
Stuttgart - Der Vorstand der Daimler AG hat heute folgende Personalentscheidung getroffen: Mit Wirkung zum 1. August 2013 wird Sven Ennerst (49) die weltweite Verantwortung für den Bereich Entwicklung bei Daimler Trucks übernehmen. Sven Ennerst folgt Georg Weiberg (65), der nach mehr als 40 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand geht.
Nach zehn Jahren als Entwicklungsleiter von Mercedes-Benz Vans hat Georg Weiberg in den letzten sieben Jahren auch den Entwicklungsbereich bei Daimler Trucks maßgeblich geprägt. Unter seiner Verantwortung wuchsen die Entwicklungsbereiche der einzelnen Sparten Trucks NAFTA, Trucks Asia und Trucks Europe eng zusammen, sind heute sehr gut vernetzt und heben dadurch Synergien.
Georg Weiberg war vor allem für die Erneuerung des gesamten Daimler Trucks Fahrzeugportfolios in NAFTA, Europa und Asien sowie für die Einführung der neuen Aggregateplattformen bei Daimler Trucks verantwortlich. Darüber hinaus brachte er als Aufsichtsrat BharatBenz mit auf den Weg, die jüngste der Daimler Lkw-Marken. Mit der Gründung des globalen Hybridzentrums am Fuso Standort in Japan war Georg Weiberg nicht nur für die konventionellen, sondern auch für die alternativen Antriebstechnologien verantwortlich.
Der Vorstand bedankt sich bei Georg Weiberg für seine langjährige und erfolgreiche Arbeit. "Unter seiner Führung und mit seinem großen technischen Know-How, seinen persönlichen Kontakten rund um den Globus und seinem ausgezeichneten Kulturverständnis wuchs der globale Entwicklungsbereich eng zusammen. Georg Weiberg hat mit strategischen Projekten und Entscheidungen Daimler Trucks an die Spitze gebracht", betont Dr. Wolfgang Bernhard, im Vorstand der Daimler AG verantwortlich für Daimler Trucks und Daimler Buses.
Neuer Entwicklungschef bei Daimler Trucks wird Sven Ennerst. Er ist seit 1991 im Unternehmen, wo er zunächst als Planungsingenieur im Lkw-Montagewerk Wörth tätig war. Im Anschluss daran hat Sven Ennerst in verschiedenen Funktionen zur Internationalisierung des Konzerns beigetragen. 2004 übernahm er die Leitung des Mercedes-Benz Werkes Kassel. Seit 2006 leitet er den Bereich Strategic Future Truck Program bei Daimler Trucks.
Zur Berufung von Sven Ennerst zum Entwicklungschef von Daimler Trucks sagt Dr. Wolfgang Bernhard: "Ich wünsche meinem Kollegen Sven Ennerst viel Erfolg für seine neue Aufgabe bei Daimler Trucks. Als Leiter Strategic Future Truck Program hat er die Schwer-Lkw-Plattform mit dem neuen Actros, dem Antos und dem Baustellen-Lkw Arocs erfolgreich ausgerollt und damit eine komplett neue Fahrzeuggeneration auf den Markt gebracht und zum Kundenmaßstab gemacht. Ich bin mir sicher, er wird den Entwicklungsbereich Daimler Trucks weiter nach vorne bringen."
Daimler AG
70546 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: <http://www.daimlerchrysler.de/>

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG
DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.